

WHW – Kanzleien Weißenegger und Hinrichs vereinen Kräfte

Neue Sozietät

Die SWZ-Leser kennen Helmut Weißenegger als Fachautor. Jetzt schließt sich seine Kanzlei mit der Kanzlei Hinrichs zusammen.

Bozen/Meran – Helmut Weißenegger gründete 1974 eine Kanzlei für Lohnbuchhaltung und Arbeitsrecht in Bozen. Seit den 1980er-Jahren versorgt er die SWZ-Leser Woche für Woche mit Neuigkeiten aus dem Sozial- und Arbeitsrecht. Genau 40 Jahre nach der Kanzleigründung hat Weißenegger nun die Weichen für die Zukunft gestellt: Gemeinsam mit seinem Sohn Michael sowie Ewald Hinrichs und Reinhard Wellenzohn hat er die Freiberufler-Sozietät WHW.Arbeitsrechtsberater mit Standorten in Bozen und Meran gegründet. „Ewald Hinrichs führt seit 30 Jahren eine erfolgreiche Kanzlei in Meran. Durch den Zusammenschluss schaffen wir wertvolle Synergien für unsere Kunden. Ein Team von 20 qualifizierten und sehr erfahrenen Mitarbeitern bietet nun in Bozen und Meran Lohnbuchhaltung und Arbeitsrechtsberatung auf höchstem Niveau an“, betont Helmut Weißenegger. Sein Sohn Michael hat in den vergangenen elf Jahren im väterlichen Betrieb Erfahrung gesammelt. Reinhard Wellenzohns Ausbildung zum Arbeitsrechtsberater begann 2005 bei Ewald Hinrichs, seit 2009 arbeitet er für das Studio Weißenegger. Die Dienstleistungspalette reicht von der Lohnbuchhaltung über den Steuerbeistand und die Arbeitsrechtsberatung bis hin zur Begleitung in allen Angelegenheiten des internationalen Arbeitsrechts. Vergangene Woche wurde der Zusammenschluss der beiden Kanzleien zu WHW.Arbeitsrechtsberater auf Schloss Maretsch in Bozen mit Mitarbeitern, Kunden und Freunden gefeiert.